

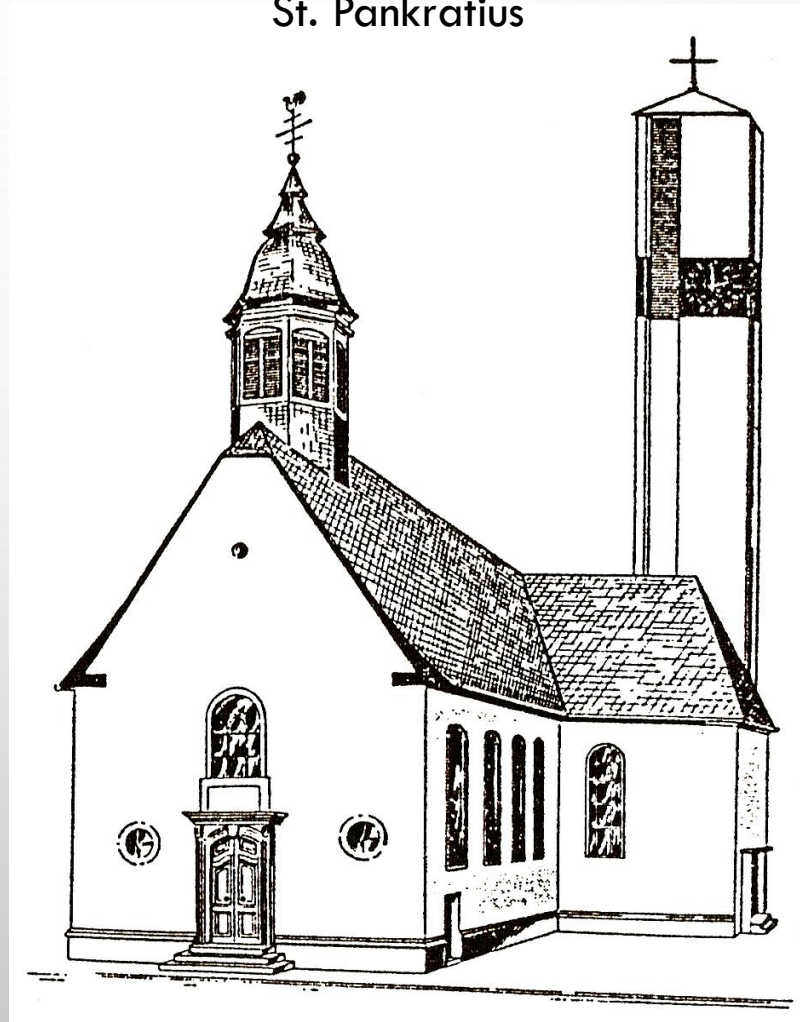


Was ändert sich?

10 Gebote



St. Pankratius



Was ändert sich nicht?

- Die 10 Gebote bleiben unangetastet, da von Gott gegeben
- Gott hat den Menschen zu den 10 Geboten, die Freiheit, den Verstand und die Weisheit gegeben und die Menschen haben sich damit Ordnungsstrukturen, Regeln und Gesetze geschaffen.
Dazu gehört z.B. auch die **Synodalordnung des Bistum Limburg**.
Diese bleibt auch weiterhin bestehen und ordnet damit die Strukturen der noch existierenden sowie auch der neuen Pfarrei.
- Die Kirche bleibt nach wie vor im Ort und heißt auch weiterhin St. Pankratius
- Das Pfarrbüro in Schwalbach bleibt bestehen und stellt im neuen Glanz als zentrales Pfarrbüro das Herzstück der neuen Pfarrgemeinde dar.

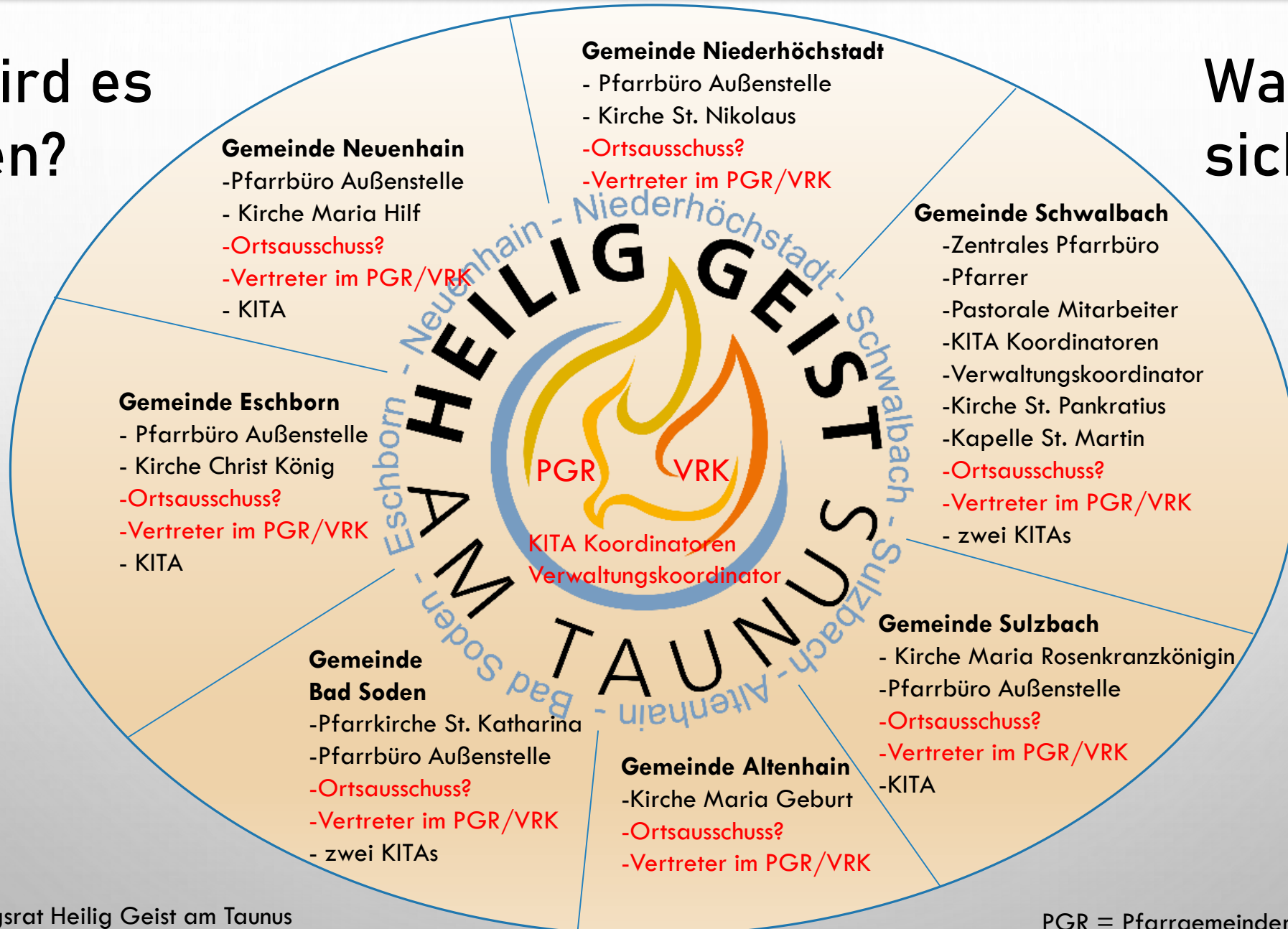
Wie war es bisher?



Was ändert sich?

Wie wird es werden?

Was ändert sich?



Was ändert sich?

- **Pfarrei Heilig Geist am Taunus als eine Körperschaft des öffentlichen Rechts**
Die bisherigen Pfarreien werden aufgelöst und die einzelnen Gemeinden bilden die neue Pfarrei. Die neue Pfarrei ist der Rechtsnachfolger der aufgelösten Einzelpfarreien. Die Kirchenbücher der einzelnen Pfarreien werden zentral archiviert.
Pfarrkirche St. Katharina Bad Soden
zentrales Pfarrbüro Schwalbach
- **Gründungsvereinbarung / Gründungsurkunde**
die Gründungsvereinbarung enthält die erarbeiteten Vorgaben für die neue Pfarrei zum Zeitpunkt der Gründung. Diese Vereinbarung ist keinesfalls ein statisches Dokument mit Gesetzescharakter. Die Menschen in den Gemeinden der Pfarrei werden dieses Dokument über die Jahre hinweg und je nach Erfordernis immer wieder fortschreiben.
- **Zusätzliche Stellen KITA-Koordinatoren und Verwaltungskoordinator**
Aufgrund der Zusammenlegung und rückläufigen Ehrenamtsfunktionen sind zusätzliche Stellen geschaffen worden, um die damit gewachsenen verwaltungstechnischen und buchhalterischen Aufgaben zu bewältigen und zu koordinieren. Z.B. sind insgesamt sieben KITAs zu betreuen.

Was ändert sich?

- **Pastoralausschuss (PA)**

Der Pastoralausschuss ist das zentrale Gremium des pastoralen Raums.

Dadurch, dass der pastorale Raum nun eine neue Pfarrei wird, wird der Pastoralausschuss aufgelöst.

Die Mitglieder des Pastoralausschusses bilden den vorläufigen Pfarrgemeinderat (PGR).

Damit ist jede Gemeinde automatisch im neuen PGR vertreten.

Der PGR hat sich bereits am 02.11.2022 konstituiert und wählt am 23.11. den ebenfalls vorläufigen Verwaltungsrat.

Damit ist gewährleistet, dass am 01.01.2023 die Arbeit der Gremien beginnen kann.

Eine Neuwahl des PGR und des VRK wird gemäß Wahlverfahren der Synodalordnung in 2023 erfolgen.

- **Pfarrgemeinde- und Verwaltungsräte (PGR / VRK)**

Die bisherigen einzelnen Pfarrgemeinde- und Verwaltungsräte werden aufgelöst und es gibt nur noch einen gesamthaften Pfarrgemeinde- und Verwaltungsrat der aus gewählten Mitgliedern aus den einzelnen Gemeinden gebildet wird.

Gemäß der Synodalordnung besteht die Möglichkeit Ortsausschüsse in den einzelnen Gemeinden zu bilden.

Was ändert sich?

- **Ortsausschuss Schwalbach**
 - dieser entsteht leider nicht automatisch mit der Auflösung des bisherige PGR Schwalbach.
 - Gemäß der Synodalordnung gibt es für die Bildung eines Ortsausschusses sowie dessen Amtszeit keine Vorgaben.
 - Einzige Vorgabe ist, dass die Personen, die dem Ortsausschuss angehören, vom Pfarrgemeinderat bestätigt bzw. benannt werden.
 - Der künftige Ortsausschuss sollte einen Vorsitzenden benennen, der dann auch Antrags und Rederecht im Pfarrgemeinderat hat.
 - Der Vorsitzende des Ortsausschusses ist allerdings nicht stimmberechtigtes Mitglied im PGR. (Vergleichbar bisher im PGR Schwalbach mit z.B. Faschings- oder Ökumeneausschuss)

Wie kommen wir zu einem Ortsausschuss?

- **Aufruf an die Gemeindemitglieder**

Alle, die gerne bei der Gestaltung unseres Gemeindelebens in Schwalbach in einem Ortsausschuss mitwirken wollen und die Zukunft gestalten möchten, sind ganz herzlich aufgerufen sich im Pfarrbüro zu melden.

- **Kick off / Gründungsveranstaltung Ortsausschuss Schwalbach (Jan. / Feb. 2023)**

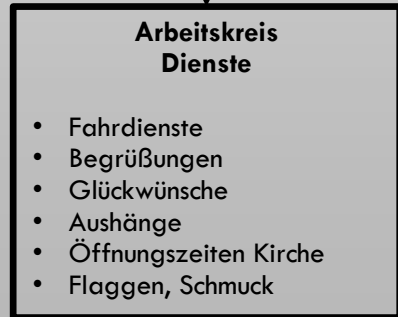
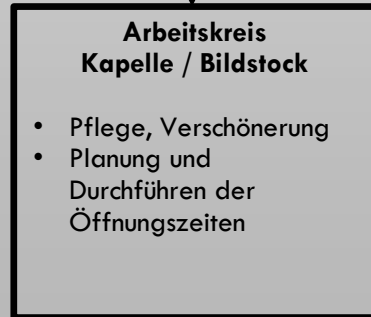
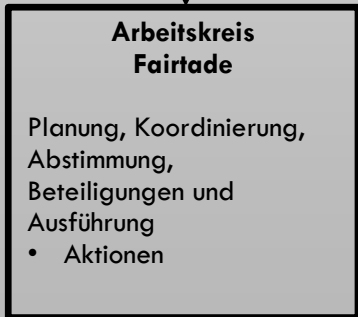
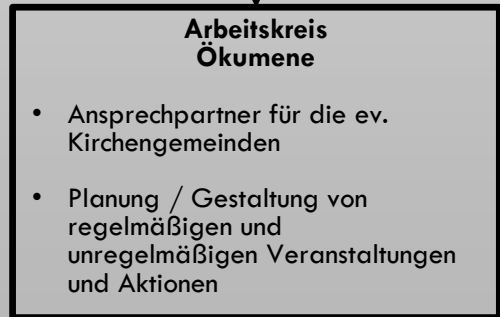
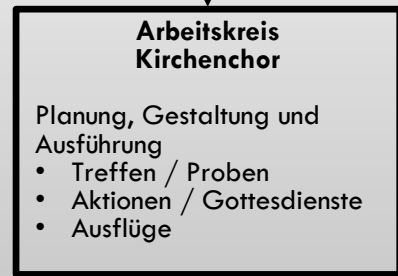
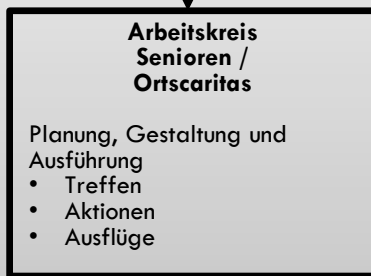
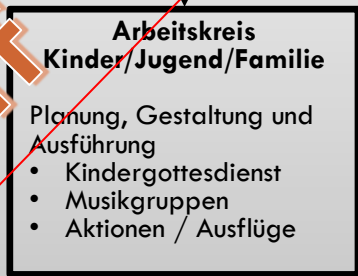
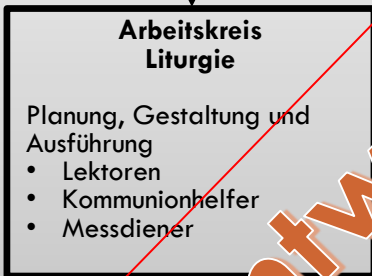
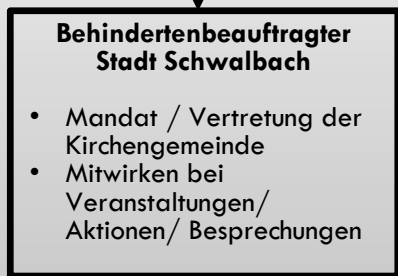
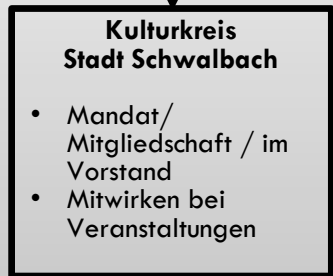
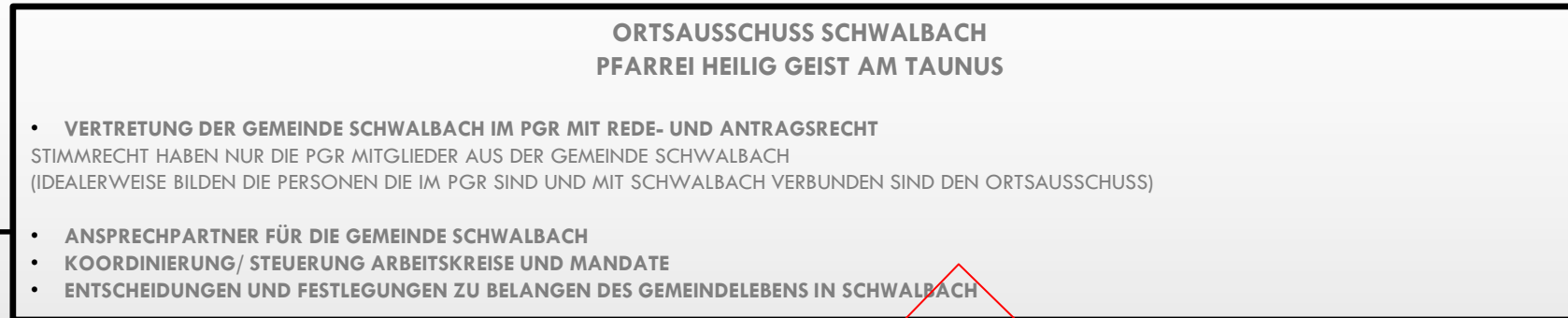
- was macht uns als Gemeinde aus?
- was ist bei uns besonders?
- wozu sind wir vor Ort als Kirche da?
- welche Gruppen gibt es in der Gemeinde?
- welche Angebote z.B. für Kinder, Jugendliche, Familien, Senioren, Alleinstehende gibt es?
- wie sind wir in städtische Aktivitäten und Arbeitskreise mit eingebunden?
- was wird gebraucht?
- was können wir tun?
- was können wir leisten?
- mit wem können wir zusammenarbeiten (innerkirchlich, außerkirchlich)

- wie organisieren wir den Ortssauschuss?
- wer macht den Vorsitz des Ortsausschusses?

Aufgaben Ortsausschuss Schwalbach?

- Gemeindefest (Fronleichnam)
- Fastnacht
- Altstadtfest
- Weihnachtsmarkt
- Kirchweih
- Patronatsfest
- Walldürn-Wallfahrt
- Glückwünsche bei Taufen
- Begrüßung Neuzugezogener
- Ortscaritas
 - Seniorennachmittage, Behindertentreff
 - Offener Mittagstisch
 - Glückwünsche überbringen: Seniorenegeburstage / Ehejubiläen
 - Flüchtlinge
 - Einzelunterstützungen
- Ökumene
- Kirchenchor
- Mitarbeiterfest
- KITAs

Organigramm Ortsausschuss Schwalbach?



Entwurf

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Einsicht

Weisheit

Frömmigkeit

Stärke

Erkenntnis

Rat

Gottesfurcht

